

Berichte

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Archäologie des Mittelalters / Groupe de travail suisse pour l'archéologie médiévale (SAM)

Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Archäologie des Mittelalters wurde am 29.-30. Oktober 1993 auf Einladung des Kantonsarchäologen, Dr. Jakob Bill, in der Stadt Luzern durchgeführt. 22 Kurzvorträge orientierten über die aktuellen Arbeiten in der Tagungsregion und in der übrigen Schweiz. Insgesamt haben - bei einer Mitgliederzahl von 116 Personen - gegen 50 Mitglieder teilgenommen. Wie üblich dauerte die Tagung dank straffer Führung nur zwei halbe Tage. Ziel der Tagung ist es, mittels vieler Kurzberichte einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand zu geben, ein Ziel, das in Luzern wieder erreicht wurde. Bei der grossen Fülle von Fachtagungen und der beruflichen Belastung der Mitglieder erscheint eine knappe Präsentation mit Konzentration auf das Wesentliche immer wichtiger.

Kurzvorträge der Jahresversammlung in Luzern:

Jakob Bill, Bemerkungen zum frühmittelalterlichen Gräberfeld in Aesch-Zielacher LU

Jürg Manser, Archäologie des Tagungsortes

Heinz Pantli, Untersuchungen an der Kappelbrücke und Altstadtinventar

Peter Eggenberger, Stadtarchäologie in Willisau LU

Jakob Obrecht, Topographische Aufnahme Ufhusen - Lochmühle LU

Edwin Huwyler, Spätmittelalterliche Bauernhäuser in der Innerschweiz

Benedikt Zäch, Münzfunde aus Kirchengrabungen im Kanton Luzern - zum Forschungsstand

Andreas Cueni, Archäo-anthropologie im Kanton Luzern

Barbara Scholkmann, Kurzbericht über die Arbeit der AG Mittelalter/Neuzeit BRD

und die geplante IAHA.

Daniel Gutscher, Das Gerbereiareal der Burgdorfer Unterstadt - Ergebnisse der Etappe II (BE)

Regula Glatz, Der Kronenplatz in der Burgdorfer Oberstadt (BE)

Urs Clavadetscher, Die spätantike Kulthöhle von Hasenstein GR und ihr Bezug zum Christentum

Renata Windler, Das frühmittelalterliche Gräberfeld von Elgg ZH

Peter Eggenberger, Maria von Oberbüren BE - ein Wallfahrtszentrum mit spätrömisch-frühmittelalterlichen Wurzeln?

Annamaria Matter, Embrach ZH: 2 Gebäudekomplexe und 5 Mörtelmischwerke südöstlich des ehemaligen Chorherrenstiftes

Jean Terrier, Les fouilles du parking St. Antoine à Genève

Ylva Backman, Grabungen in Altreu und Solothurn "Schulhaus am Land"

Rüdiger Rothkegel, Haus Gerbe in Oberägeri ZG - ein Beispiel zur Archäologie der Neuzeit

Pia Kamber, Die Latrinenschächte an der Augustinergasse 2 und ihre Aussagemöglichkeiten zur Sozialtopographie

Christine Keller, Spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Keramik aus Basel

Bernard Jaggi, Guido Helmig, Christoph Matt, Aktuelles aus Basel: Kirche Riehen, Stadtmauer beim Barfusserplatz

Die regulären Jahresversammlungen finden jeweils am letzten Oktoberwochenende statt. Eine Geschäftssitzung für Mitglieder pflegt die Tagung am Freitagnachmittag zu eröffnen; es folgen Vorträge zur Tagungsregion und aus dem Kreis der Mitglieder. Der Freitagabend ist einem gemeinsamen Nachtessen gewidmet. Die Jahresversammlung schliesst am Samstagmittag, wobei am Nachmittag manchmal noch ein fakultativer Besichtigungsteil angehängt wird. - Das Datum der nächsten Jahresversammlung steht fest: 28./29. Oktober 1994; sie wird voraussichtlich in der Westschweiz stattfinden.

Chr. Ph. Matt